

## Dialog und Begegnung

Die Evangelische Akademie Baden mit der Tagungsstätte „Haus der Kirche – Evangelische Akademie Baden“ in Bad Herrenalb ist eine Einrichtung der Evangelischen Landeskirche in Baden. Sie wurde 1947 als eine Stätte der freien Begegnung und des offenen Dialogs verschiedener Gruppen und Auffassungen gegründet.

Ziel der Akademie ist es, die Beziehung christlichen Glaubens zu Fragen der heutigen Kultur und Gesellschaft, der Berufs- und Alltagswelt zu klären und darzustellen. Sie nimmt damit eine Brückenfunktion zwischen Kirche und gesellschaftlicher Öffentlichkeit wahr.

Dies geschieht vor allem mit der Veranstaltung von offen ausgeschrieben Tagungen, Workshops und Seminaren zu aktuellen und grundlegenden Themen der Gegenwart.

Die Akademie bearbeitet schwerpunktmäßig die folgenden vier Themenfelder:

*Gesellschaft und Politik,  
Religion im Dialog,  
Kultur und Kommunikation,  
Spiritualität und Lebenskunst.*

Ausgewählte Tagungen der Akademie werden in den Buchreihen „Herrenalber Forum“ und „Herrenalber Protokolle“ dokumentiert und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Zweimal jährlich erscheint der Newsletter „diskussionen aktuell“ und informiert über die Arbeit der Akademie und die Tagungsstätte in Bad Herrenalb.

Wer die Akademiearbeit unterstützen und fördern will, kann dies durch eine Mitgliedschaft im Freundeskreis der Evangelischen Akademie Baden e. V. deutlich machen.

Nr. 16

Tagung Rückbau mit Perspektive

### Tagungsbüro und Anmeldung:

Evangelische Akademie Baden, Tatjana Deter, Postfach 2269, 76010 Karlsruhe, E-Mail: Tatjana.Deter@ekiba.de, Tel. (0721) 9175352, Fax (0721) 917525352

**Anmeldung** bitte schriftlich auf beiliegender Karte oder über unser Anmeldeformular im Internet. **Anmeldeschluss:**

**6. März 2013.** Ihre Anmeldung ist verbindlich, wenn Sie von uns nicht spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn eine Absage erhalten. Es wird keine Anmeldebestätigung versandt.

### Komplettpreis für die gesamte Tagung:

**EZ 85 €/ DZ 80 €** (inkl. Vollpension und Tagungsbeitrag) Tagespreis am 14. März 2013: **10 €** (Abendessen, Tagungsbeitrag); am 15. März 2013: **35 €** (Mittagessen, Nachmittagskaffee, Tagungsbeitrag)

**Ihre Zahlung** erbitten wir bei Ankunft an der Rezeption des Tagungsortes (möglichst mit EC-Karte). Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden. Treten Sie weniger als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn von Ihrer Anmeldung zurück, werden Ihnen 50% der Kosten (bei Ermäßigung 100%) als Ausfallgebühr in Rechnung gestellt. Auszubildende, Schüler/innen, Studierende (bis zum vollendeten 30. Lebensjahr), Teilnehmer an Freiwilligendiensten sowie Arbeitslose erhalten eine **Ermäßigung von 50%** gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises.

### Tagungsort und Anreise:

Bildungshaus Neckarelz  
Martin-Luther-Str. 14, 74821 Mosbach-Neckarelz  
Tel: (06261) 6735-00, Fax: (06261) 6735-310

**Anreise: Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:** Vom Bahnhof „Neckarelz“ zum Bildungshaus sind es ca. 1,1 km. Fahren Sie mit dem Linienbus zwei Stationen bis „Lindengasse“ oder mit dem „Stadtbus“ bis „Neckarelz-Marktplatz“. Von den Haltestellen erreichen Sie das Bildungshaus in wenigen Minuten zu Fuß.

**Mit dem PKW:** Das Haus liegt mitten von Mosbach, Ortsteil Neckarelz. Von der B292 / B 27 kommend fahren Sie die Ausfahrt „Neckarelz-Mitte“ ab. Nach ca. 1 km erreichen Sie den Kreisverkehr. Dort biegen Sie in die erste Ausfahrt nach rechts ab. Nach ca. 10 m biegen Sie links in die Martin-Luther-Str. ein. Parkplätze finden Sie direkt am Bildungshaus oder in der Johannitergasse.



Evangelische Akademie Baden



## Tagung

## Rückbau mit Perspektive

## Ländliche Regionen in Zeiten des demografischen Wandels

**14. bis 15. März 2013  
Mosbach-Neckarelz**

**Kooperationspartner:**  
Kirchlicher Dienst Land

## Einladung

Auf dieser Tagung geht es um konkrete Gestaltungsmöglichkeiten, die der demografische Wandel in den Gemeinden des ländlichen Raums erfordert. Die Tagung findet im Bildungshaus Neckarelz statt, einem Stadtteil der Großen Kreisstadt Mosbach, die nach den Kriterien des Landesentwicklungsplanes Baden-Württemberg im „Ländlichen Raum im engeren Sinn“ liegt. Glaubt man den aktuellen Prognosen wie der IREUS-Studie der Universität Stuttgart, wird gerade diese Raumkategorie vom demografischen Wandel besonders betroffen sein.

Die zurückgehende Einwohnerzahl, die Reduzierung finanzieller Ressourcen in Kirche und Staat, der Rückzug von Einrichtungen der Infrastruktur und die Abwanderung junger Menschen aus ländlichen Regionen stellt beide vor die Aufgabe, neue Wege in der Versorgung dieser Gebiete zu beschreiten.

Nach zwei grundsätzlichen Beiträgen, die sich mit Aufgaben und Perspektiven ländlicher Räume befassen, werden gelungene Beispiele kirchlichen und kommunalen Handelns präsentiert, nach deren Erfolgskriterien gefragt, Gemeinsamkeiten und Unterschiede gesucht und Ansatzpunkte für Kooperationen ausgelotet.

Ich freue mich auf gute Gespräche und weiterführende Impulse und lade Sie zu unserer Tagung ein.



**Hermann Witter**

Pfarrer, Studienleiter  
Evangelische Akademie Baden  
Landesbeauftragter des  
Kirchlichen Dienstes Land

## Programm

### Donnerstag, 14. März 2013

18.00 Uhr Beginn mit dem Abendessen

**18.45 Uhr Begrüßung und Einführung  
Hermann Witter**

**19.00 Uhr Leben auf köstlichem Land**  
„Landleben“ in biblischer Sicht  
**Prof. Dr. Peter Riede**, Evang.-theologische  
Fakultät, Universität Tübingen

**20.30 Uhr Der Beitrag der ländlichen Räume  
Baden-Württembergs zu wirtschaftlicher  
Wettbewerbsfähigkeit und sozialer Kohäsion**  
Positionsbestimmung und Zukunftsszenarien  
**Dr.-Ing. Richard Junesch**, Institut für  
Raumordnung und Entwicklungsplanung,  
Universität Stuttgart

### Freitag, 15. März 2013

**8.45 Uhr Impuls in den Tag  
Hermann Witter**

**9.00 Uhr Ein Odenwalddorf plagt Zukunftsängste  
Reinhold Hoffmann**, Pfarrer, Rothenberg

**9.45 Uhr Anregende und mutmachende Beispiele  
aus Kirchengemeinden und Kommunen**  
Beitrag 1  
**Hohenstadt –  
eine Dorfkäserei schafft Arbeitsplätze**  
**Rüdiger Krauth**, Dekan, Rosenberg

10.30 Uhr Kaffeepause

**10.45 Uhr Beitrag 2  
Das Modell Zeitbank 55+ (Nachbarschaftshilfe)**

**11.10 Uhr Beitrag 3**  
**„Das Dorf übernimmt den Generationenvertrag“**  
U. a. am Beispiel des Mehrgenerationenhauses  
Schwanenhof, Eichstetten/Kaiserstuhl  
**Ingrid Engelhart**, Vorsitzende und Geschäfts-  
führerin SPES Zukunftsmodelle e. V., Freiburg

12.30 Uhr Mittagessen

**13.30 Uhr Rahmenbedingungen, die Menschen ermutigen  
und befähigen, sich vor Ort zu engagieren**  
**Alexander Grünenwald**, Architekt,  
BauWohnberatung, Karlsruhe

14.30 Uhr Kaffeepause

**15.00 Uhr Kriterien für eine erfolgreiche Kooperation  
zwischen Kirchen und Kommunen**  
Podiumsgespräch  
Moderation:  
**Hermann Witter**

Teilnehmende:  
**Marcus Dietrich**, Bürgermeister, Haßmersheim  
**Ingrid Engelhart**  
**Alexander Grünenwald**  
**Reinhold Hoffmann**  
**Rüdiger Krauth**

**16.00 Uhr Resümee  
Wort auf den Weg**  
**Rolf Brauch**, Regionalbeauftragter,  
Kirchlicher Dienst Land, Mosbach

16.15 Uhr Ende der Tagung

Veranstaltung „Rückbau mit Perspektive“

Nr. 16

- Ich nehme an der gesamten Veranstaltung zum **Komplettpreis** (inkl. Vollpension) teil.
- Ich nehme am 14. März 2013 teil (Abendessen, Tagungsbeitrag)
- Ich nehme am 15. März 2013 teil (Mittagessen, Nachmittagskaffee, Tagungsbeitrag)
- Ich bin ermäßigungsberechtigt (laut Programm).

Die Anmeldebedingungen und Preise der Veranstaltung (laut Programm) habe ich zur Kenntnis genommen.  
 Ihre Daten werden für künftige Akademieangebote unter Beachtung geltender Datenschutzbestimmungen gespeichert.

Ort, Datum ..... Unterschrift .....

Name .....  
 Vorname .....  
 Straße .....  
 PLZ/Ort .....  
 Beruf .....  
 Tel. .... Fax .....  
 E-Mail .....  
 Geburtsdatum .....

Ich melde mit den gleichen Leistungen an:  
 EZ  DZ  Ermäßigung

Name/Vorname .....  
 Straße .....  
 PLZ/Ort .....  
 Beruf .....  
 Geburtsdatum ..... Tel. ....

Anmeldung Evangelische Akademie Baden

Mitglied werden im Freundeskreis der Evangelischen Akademie Baden e.V.

Der Freundeskreis der Evangelischen Akademie Baden e.V. unterstützt ideell und finanziell die Akademie bei deren Aufgaben. Wir würden uns freuen, wenn wir auch Sie als Mitglied im Freundeskreis begrüßen dürften.

- Ich bitte um Zusendung von Informationen zum Freundeskreis der Akademie.

Bitte senden Sie Ihre Einladungen auch an:

Name .....  
 Vorname .....  
 Straße .....  
 PLZ/Ort .....  
 Email .....

Bitte  
ausreichend  
frankieren

Fax 0721/917525361

**Evangelische Akademie Baden**  
**Postfach 22 69**  
**76010 Karlsruhe**